



Als Rania Naufal von New York in ihre Heimatstadt Beirut zurückzog, hatte sie die Idee zu Papercup bereits im Gepäck. Im Jahr 2009 eröffnete sie den kleinen Laden mit den hübschen Bodenfliesen im Trendviertel Mar Mikhaël. „Wir lieben, was wir tun“, sagt die umtriebige Eigentümerin. „Und wir tun es mit Leidenschaft. Papercup ist der Druckkunst gewidmet. Neben lokalen und internationalen Magazinen führen wir Bücher zu Kunst, Architektur, Design, Fotografie, Mode und Reisen.“ Die kreativen Köpfe hinter dem geradlinigen Design des Ladens sind FaR Architects und der Industriedesigner Karim Chaya. Das minimalistische Interieur hält sich hinter den Büchern angenehm zurück und setzt sie doch perfekt in Szene. Naufal hat das Konzept durch ein kleines Café ergänzt. Hübsche Bistrotische laden zum Lesen, konzentrierten Arbeiten oder einfach nur zu einem leckeren Kaffee ein. Und weil sie neben dem Ladenbetrieb und dem eigenen Onlinemagazin *The Sounder* noch immer Energie haben, organisieren Naufal und ihr Team regelmäßige Lesungen, Signierstunden und Kulturevents. 📖



PAPERCUP

BEIRUT · LIBANON

Neben einer exzellenten Printauswahl bietet dieser kleine Laden auch ein engagiertes Kulturprogramm



OBEN An den kleinen Bistrotischen von Papercup kann man bei einem guten Kaffee wunderbar arbeiten, lesen oder sich unterhalten.

LINKS Der Fokus der libanesischen Buchhandlung liegt auf Publikationen zu Architektur, Design, Kunst, Mode, Fotografie und Reisen.

GEGENÜBER Seinen Mix aus Tradition und moderner Geradlinigkeit verdankt das Interieur dem Industriedesigner Karim Chaya und FaR Architects.